

Liebe mit Hindernissen

Wenn beim NCIS Alles drunter und drüber geht

Von NyraMyoni

Kapitel 12: Kapitel 12 - weitere Spuren

Das nächste Kapitel ist schon da und ist auch schon online^^ Sorry wenn es so lange gedauert hatte, hatte noch Prüfung. Hab aber erst mal ne weile zeit bis zur letzten^^ Mir fehlen auch irgendwie die Ideen für diese FF

Am nächsten Tag verlief es aber nicht groß anders. Sie arbeiteten zwar, aber mit einem kleinen Handicap. Auch an diesem Tag sprachen sie nicht viel mehr. Trotz dieses kleinen Handicaps kamen sie relativ gut voran. Man merkte, dass sich beide ablenken wollten. Dies gelang Beiden auch relativ gut. Sie stürzten sich förmlich in die Arbeit, es gab auch genug zu tun.

Sie fanden auch eine Menge heraus, z.B. von wo der Mörder geschossen hatte. An dieser Stelle fanden sie auch noch Reste von Scharfschützen Muniton. Das Geschoss, was bei dem Mord benutzt wurde, war ein Vollmantelgeschoss, dies sah man auch schon an der Leiche. Während die Eintrittswunde noch relativ klein war, war die Austrittswunde um einiges größer.

Die Kugel traf genau das Herz. Er war also sofort tot und musste nicht noch extra leiden. Seiner Frau wurde durch die Wucht des Aufpralls das Genick gebrochen. Außerdem besitzt Sam Corner einen Waffenschein und eine Waffe, mit der er auch manchmal auf Trainingsplätzen trainierte. Auch diese Waffe war ein Scharfschützengewehr. Mit solch einer Waffe wurde auf den toten Patty Officer geschossen.

Sonst fanden sie keinen weiteren mehr, mit einer Ausbildung als Scharfschütze und jemanden, der Drew Satoshi so sehr hasst, dass er ihn umbringen würde. Sam Corner war also zurzeit der Hauptverdächtige. Bis jetzt wurde aber sein Auto noch nicht gefunden. Von ihm selbst gab es auch keinerlei Spur. Das sollte sich aber bald ändern. Wieder einmal saßen Tony, Ziva, Gibbs und McGee an ihren Computern und recherchierten nach verschiedenen Daten, die eventuell bei diesem Fall hilfreich sein könnten. Na ja, Gibbs trank eigentlich nur seinen Kaffee.

Nach einiger Zeit der Stille fing McGee wieder an zu reden als er neue Informationen gefunden hatte. „Ich hab da was“ fing er an. Nun lagen alle Blicke auf ihm. „Die Ortung hat endlich ein Resultat ergeben.“ McGee stand nur auf und blendete auf dem großen

Plasmaschirm eine Karte ein. Auf dieser Karte war ein roter Punkt zu sehen. An dieser Stelle musste sich das Auto des Verdächtigen befinden. Darufhin sagte Gibbs etwas, was Tony und Ziva nicht besonders gefiel.

„Tony, Ziva ihr beide holt ihn mal zu einer Vernehmung zu uns her.“ Er sah die Beiden ernst an und seine Worte klangen wie ein Befehl, den die Beiden ausführten. Sie nickten nur, nahmen ihre Sachen und machten sich auf den Weg zum Fahrstuhl. Ziva hatte sich einen Entschluss gefasst, sie wollte endlich mit Tony reden. Die Fahrt bis zum Standpunkt des Autos dauerte mindestens eine Viertelstunde. In dieser Zeit konnte sie mit ihm reden.

Wenn es seinen Standpunkt wechseln sollte, dann wollte McGee noch einmal anrufen. Im Moment fuhren sie aber erst einmal mit dem Fahrstuhl nach unten. Unten angekommen gingen sie zum Truck, stiegen ein und fuhren auch schon los. Ziva wollte auf jeden Fall mit ihm reden. Sie ließ ihn aber erst einmal ein bis zwei Minuten fahren, bevor sie mit dem Gespräch anfing.

So, das war jetzt auch schon das 12. Kapitel. Schreibe so schnell wie möglich weiter.